Mika Steinhausen aus Calbe beim Trial erfolgreich

09.05.2023 | Erstellt von Stefan Thomé

Mika Steinhausen vom FCT Calbe hat bei den deutschen Trial-Meisterschaften des Bund Deutscher Radfahrer am 6. Mai den Pokalwettbewerb der männlichen U11 gewonnen. In Schatthausen bei Heidelberg setzte sich der Zehnjährige gegen insgesamt 15 Konkurrenten durch. Mit 800 von möglichen 900 Punkten gewann Mika unerwartet deutlich: Sein Vorsprung auf Platz zwei betrug 180 Zähler.



Mika Steinhausen aus Calbe bei Trial.
(© Verein)

Der Erfolg ist umso beachtlicher, da es für Mika die erste DM-Teilnahme überhaupt war. Bisher hatte er nur an regionalen Wettkampfserien wie die Ostdeutschen Meisterschaften teilgenommen, bei der er 2021 den U9-Meistertitel gewann. Für den FTC Calbe kommt der nationale Sieg von Mika sehr passend. „Wir feiern in diesem Jahr unser 30-jähriges Vereinsjubiläum“, so der FTC-Vorsitzende und Trainer Jörg Treue. Einen deutschen Pokalsieger gab es in der Vereinsgeschichte noch nie! In den 2000er-Jahren gab es die bisher größten FTC-Erfolge für Juliane Treue, die Vize-Europameisterin des Welttrial-Verbandes BIU wurde und durch Dave Derbes als ostdeutscher Vizemeister.

Deutschland gehört derzeit zu den besten Nationen im Trial. Nina Reichenbach (RSC Bretten) ist fünffache und aktuelle Weltmeisterin, Oliver Widmann WM-Dritter bei den Männern in der 26-Zoll-Klasse und in der Teamwertung gewann Deutschland bei der vergangenen WM ebenfalls Bronze.

Wenn das nicht Motivation genug für den jungen Mika ist!